

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 12 (1936-1937)  
**Heft:** 1

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber . . . . .	7
Sprechstunde. Thema mit Variationen. Von Hans C. Benedikt. Illustration von A. Carigiet . . . . .	8
Photos. Atelier Eidenbenz - Hans Baumgartner . . . . .	17
Die Ballade von der Frau Dutt. Von Hans Wilhelm Keller . . . . .	19
Höhepunkte des Lebens. Bilderbogen für Erwachsene . . . . .	21
Arnoldlis Zeichnungen. Von Gubert Griot . . . . .	22
Kinderweisheit. Lustige Aussprüche von Kindern . . . . .	29
Wie ich zum Okkultismus kam. Von Dr. F. Moser . . . . .	30
Photos. Adolf Vogel - Hans Baumgartner . . . . .	35



**Durchschreibebuchhaltung**  
und  
**Korrespondenz**  
auf einer Maschine

mit dem neuen Vorsteckapparat

**P E R F O R A**

+ Pat. Nr. 181 826

**Selbsttätige Einstellung**  
der Kontoblätter auf die Schreiblinie  
Der Apparat kann in **jede**  
**Underwood-Maschine**  
eingebaut werden

**KARL ENDRICH AG.**

für Bureauorganisation und Maschinen  
**ZURICH**, Bahnhofstr. 36, Telephon 38 962  
**BASEL**, Viaduktstr. 60, Telephon 45 070  
**BERN**, Spitalgasse 34, Telephon 26 050



**Gemütliche Räume**  
eigenster Note, schaffen Ihnen  
zu bescheidenen Preisen

**LIPS & AKLIN**

vorm. W. Herrmann-Lips  
Möbel- und Innendekoration  
Grossmünsterplatz 8 Telephon 41.024

**ZURICH**

	Seite
Glücksfälle und gute Taten. Eine neue Rundfrage . . . . .	39
Oktoberfest. Von Max Schreiber. Illustration von Paul Bodmer . . .	40
Glossen. Von Adolf Guggenbühl . . . . .	49
<b>Frau und Haushalt</b>	
Hausfrau im Urwald. Von E. Preisig-von Euw . . . . .	56
Gedanken eines Mannes zur Haushaltsführung. Eine neue Rundfrage	76
Blumen-Zwiebeln für Garten und Zimmer. Ein Gespräch zwischen einer Hausfrau und einem Gärtner. Von Friedrich Köhler . . . .	78
Bilderbogen für Kinder. Von René Guggenheim . . . . .	84

*Das Titelbild stammt von A. Locca*

**ZENT**  
Heizungsmaterial



strahlt  
rentable Wärme aus!

**ZENT S.A. BERN, Ostermundigen  
Heizkessel und Radiatoren**



NEIN, es ist nicht Hombrechtikon, es ist auch nicht Schmerikon und nicht Effretikon. Wir wollen 100 gegen 1 wetten, Sie wissen nicht, wie die Ortschaft heisst. Es könnte irgendeines der vielen «...kon», «...egg» oder «...wil» sein, mit dem Schulhaus aus den 80er Jahren von etwas zweifelhafter architektonischer Schönheit, mit dem obligaten «Restaurant zum Bahnhof» und mit dem

Bahnübergang, den man seit 15 Jahren plant, zu unterführen. Zufällig ist es BUBIKON, Pfarrei, Kt. Zürich, Bezirk Hinwil, Bevölkerung 1555, Sitz des Zivilstandesbeamten, Eisenbahnstation, Telegraphen- und Telephonstation.

UND auch dieser Brief, den wir von Bubikon erhielten, könnte von irgendeinem andern Ort des Schweizerlandes stammen... :

P. P.

*Der «Schweizer-Spiegel» hat in unsern Lesemappen ungewohnten Anklang gefunden. Unter 15 Zeitschriften, die jede Mappe enthält, ist Ihre die Favoritin. Ich kenne einen, der sonst nie liest; aber am Samstag, viele Stunden vor der ordentlichen Weiterleitung der Mappe, holt er sie, wenn er weiss, dass ein «Schweizer-Spiegel» darin ist, damit ihm nicht seine Frau zuvorkommt. Was wollen Sie mehr?*

*Mit vorzüglicher Hochachtung  
Namens des Lesevereins Bubikon, der Kurator :*

*Wilh. Fischer,  
Lehrer*

ES dauert nicht lange, bis sich eine gut geführte Zeitschrift in Zürich, Basel und vielleicht auch in Bern Freunde erwirbt; aber in den vielen 100 Ortschaften

auf dem Lande die beliebteste Zeitschrift der «Mappe» geworden zu sein, das will etwas heissen.





**Schützet die Heimat**

**Zeichnet**

**WEHRANLEIHE**

**Sie** dient zur Verstärkung der Landesverteidigung  
schafft Arbeitsmöglichkeiten  
belebt die Wirtschaft  
ist von der Emissions- und Coupon-Stempelabgabe befreit  
ist kurzfristig und wird planmässig getilgt  
ist eine **sichere** Spar- und Kapitalanlage.

Zeichnungen werden

**vom 21. September bis 15. Oktober 1936**

entgegengenommen von :

sämtlichen Niederlassungen der Schweizerischen Nationalbank  
sämtlichen Banken, Bankfirmen, Spar- und Darlehenskassen  
der Schweiz  
sämtlichen schweizerischen Poststellen.

Prospekte liegen bei allen Zeichnungsstellen auf. Die kleinsten Titel lauten auf 100 Franken. Einzahlungen können monatlich von 10 Franken an gemacht werden.